

# Unsere Klinik



FACHKLINIK  
**AUKRUG** 

Eine Klinik der Deutschen Rentenversicherung Nord



**Die Fachklinik Aukrug** bietet mit ihrer Lage inmitten eines Naturschutzgebietes im Herzen Schleswig-Holsteins zwischen den Metropolen Hamburg und Kiel besonders gute Voraussetzungen für eine erfolgreiche Rehabilitation: Sie verbindet lange Tradition mit modernen Behandlungskonzepten, Ruhe und Entspannung mit Aktivität und Zukunftsorientierung, organmedizinische mit psychotherapeutischer Kompetenz.

Den drei Fachabteilungen Orthopädie, Innere Medizin & Pneumologie und Psychosomatik stehen dabei über 200 Behandlungsplätze zur Verfügung.

In der medizinischen Rehabilitation geht es um nachhaltige Behandlungseffekte. Das gelingt, wenn Menschen aktiv Kompetenzen hinzugewinnen, die sie auch auf lange Sicht in Ihrem beruflichen und privaten Alltag einsetzen und durchhalten können.

Wir möchten Sie stärken bei der selbstfürsorglichen Bewältigung Ihrer anstehenden Lebensaufgaben. Körperliche und seelische Beeinträchtigungen sollen dabei gemeinsam Beachtung finden und ebenso wie Ihre persönlichen Zielsetzungen in die Behandlungsplanung einfließen.







## Liebe Patientin, lieber Patient,

in der medizinischen Rehabilitation ist es nicht nur unser Ziel, Ihre Beschwerden zu bessern. Für uns ist es auch wichtig, Ihnen als Mensch insgesamt gerecht zu werden und zu verstehen, wie sich körperliche Erkrankung und seelische Belastung auf Ihr Alltags- und Berufsleben auswirken. Als Patient und als Mensch stehen Sie im Mittelpunkt unserer ärztlichen und therapeutischen Bemühungen.

Wir freuen uns, Sie bald in Aukrug begrüßen zu können.

Ihr Dr. Timo Specht mit Team



## Konzept

Für das Verständnis einer Erkrankung und ihrer Folgen für die Bewältigung von Alltagsbelastungen müssen Organveränderungen, seelische Belastungen und konkrete Lebensumstände gemeinsam betrachtet werden.

Gerade bei den Erkrankungen des Bewegungsapparates, der inneren Organe und der Seele haben Lebensstil und Umgebungsfaktoren wie verdichtete Arbeitsprozesse, Bewegungsmangel, Fehlernährung, Stressbelastung oder fehlende zwischenmenschliche Unterstützung großen Einfluss auf den Verlauf.

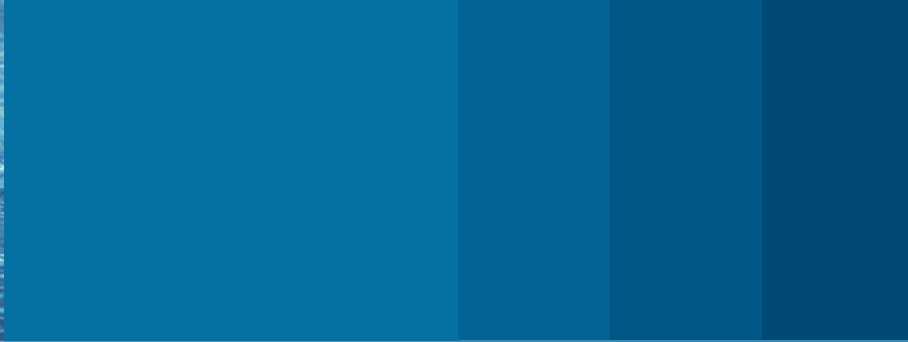
Hier bieten sich viele Möglichkeiten, wie Menschen selbst über die medizinische Behandlung hinaus durch eigene Aktivität ihren weiteren Weg günstig beeinflussen können.

Mit einem modernen, aus unterschiedlichen Behandlungsbausteinen zusammen gesetzten und individuell angepassten Programm wollen wir uns an Ihre Seite stellen, um neben der unmittelbaren Behandlung Ihrer Erkrankung auch Ihr Wissen über deren Hintergründe zu erweitern und Ihre selbstfürsorglichen Kompetenzen zu stärken.

Bei der Erstellung des Therapieplans orientieren wir uns sowohl an fachlichen Gesichtspunkten als auch an Ihren persönlichen Behandlungszielen.

Im Rahmen der vorstrukturierten, an der Haupterkrankung ausgerichteten Behandlungspfade können wir individuelle Schwerpunkte setzen in den Bereichen Körper, Seele und Berufsorientierung.

In enger Kooperation arbeiten die verschiedenen Berufsgruppen und Fachrichtungen gemeinsam mit Ihnen am Erfolg Ihrer Rehabilitation.



## Diagnostik & Therapie

Reha-Medizin ist „multimodal und interdisziplinär“, d. h. sie wirkt über das sinnvolle Zusammenspiel unterschiedlicher Behandlungsbausteine, die von verschiedenen Berufsgruppen angeboten werden.

So kann auf hohem fachlichem Niveau ein breites Spektrum an diagnostischen und therapeutischen Leistungen angeboten werden:

- Diagnostik, z. B. Lungenfunktion mit Bodyplethysmographie, (Spiro-)Ergometrie, Langzeit-Blutdruck und -EKG, Ultraschalldiagnostik, Somnographie

- Physikalische, Physio- und Bewegungstherapie, Koordinations-training, Elektro- und Wärmetherapie, Krankengymnastik, Aqua-Jogging

- Psychotherapie z. B. Einzel- und Gruppentherapie, Psychoedukation, Konsiliardienst

- Reha-Pflege, z. B. Begleitung des therapeutischen Prozesses, Halt gebende Funktion, Förd. von Selbständigkeit

- Ergo- und Kreativtherapie, Produkt orientiertes Arbeiten, Hirnleistungs-training

- Entspannung, z. B. Autogenes Training, tiefenmuskuläre Entspannung nach Jacobson, Qi Gong, Achtsamkeitstraining

- Schulungen, z. B. Atem- und Rücken-Schule, Stressbewältigung, Berufliche Orientierung, Ernährung, Beziehung und Kommunikation, Nichtraucher-training

- Sozialdienst, z. B. Sozial- und sozial-rechtliche Beratung, Rehabilitations- und Rentenberatung, Organisation der Nachsorge und Bahnung von Maßnahmen zur beruflichen Reintegration



### **Innere Medizin & Pneumologie**

Im Bereich Innere Medizin werden vor allem Rehabilitanden mit pneumologischer Hauptindikation behandelt, i.B. mit den Diagnosen Chronisch Obstruktive Lungenerkrankung (COPD), Asthma bronchiale, Lungenfibrose und Lungenemphysem.

Eine Reihe weiterer internistischer Erkrankungen kann mitbehandelt werden, z. B. Arterielle Hypertonie, Adipositas, Fettstoffwechselstörung, Diabetes mellitus oder Koronare Herzkrankheit. Außerdem werden Anschlussheilbehandlungen nach operativen Eingriffen an der Lunge durchgeführt.



### **Schlafmedizin**

Einen besonderen Schwerpunkt stellt die Behandlung schlafbezogener Atemstörungen (zum Beispiel Schlaf-Apnoe-Syndrom) dar.

Hierfür steht ein Schlaflabor mit acht Polysomnographiemessplätzen und ein eigener Reha-Behandlungspfad zur Verfügung, sowie ein edukatives Angebot zum Thema Schlaf.

Basisschlafscreening ist bei gegebener Indikation grundsätzlich möglich, eine erweiterte Diagnostik mit Maskenanpassung bei Vereinbarung mit dem Kostenträger.





## Orthopädie

Im orthopädischen Bereich werden vor allem degenerative Erkrankungen und schmerzhafte Funktionsstörungen der Haltungs- und Bewegungsorgane, i. B. der Wirbelsäule und der großen Gelenke behandelt. Außerdem werden Anschlussheilbehandlungen nach Gelenkersatz und operativen Eingriffen an der Wirbelsäule durchgeführt.

Da orthopädische Beschwerden und Fehlhaltungen auch als Begleiterkrankungen in den anderen Fachbereichen bedeutsam sind, können die vorhandenen Strukturen auch dort genutzt werden.



## Psychosomatische Medizin & Psychotherapie

Im psychosomatischen Bereich kann das ganze Spektrum psychosomatischer Störungen behandelt werden.

Unser Schwerpunkt liegt auf depressiven, Angst- und somatoformen Störungen, Erschöpfungssyndromen und „Burnout“, sowie Trauer und anderen Reaktionen auf schwerwiegende Lebensereignisse.

Gerade das Zusammenwirken körperlicher und seelischer Beeinträchtigungen, sowie der sozialen Belastungen ist bei unserer Behandlungsplanung wichtig.

### Klinikleitung

**Ärztlicher Direktor**  
Dr. med Timo Specht

**Verwaltungsdirektor**  
Erhard Eder

**Sie finden uns im Herzen Schleswig-Holsteins:**

Fachklinik Aukrug  
Tönshede 10  
24613 Aukrug

Telefon: 0 48 73/90 97-0  
[www.fachklinik-aukrug.de](http://www.fachklinik-aukrug.de)  
[info@fachklinik-aukrug.de](mailto:info@fachklinik-aukrug.de)

